

Nach Abschluss aller Kurseinheiten und der Supervisionen wird den Teilnehmenden ein Zertifikat ausgestellt, in dem bestätigt wird, dass die Teilnehmerin oder der Teilnehmer bibliodramatische Einheiten für die Schule / bzw. Gemeinde selbständig planen und durchführen kann. Der gesamte Kurs wird von der Gesellschaft für Bibliodrama, Bielefeld (GfB) als Grundausbildung im Bibliodrama anerkannt.

**Mitarbeiter/in:** Andrea Brandhorst, Dipl.Päd., Lehrerin für Sek. I u. II und Yoga-Lehrerin (BDY), Lehrbibliodramaleiterin (GfB), Bielefeld  
Prof. Dr. H.- Hermann Brandhorst M.A., ev.Theologe u. Sozialwissenschaftler, Lehrbibliodramaleiter (GfB)

**Teilnahmebeiträge:**

Pfarrerinnen und Pfarrer sowie Lehrerinnen und Lehrer aus den Landeskirchen des Gemeinsamen Pastoralkollegs 880 € (incl. Ü/V)  
Beitrag für alle anderen Interessierten auf Anfrage

**Teilnahmevoraussetzungen:**

Voraussetzung für die Teilnahme sind mehrtägige Bibliodrama-Vorerfahrungen. Da nur 16 Teilnehmende aufgenommen werden können, müssen wir voraussichtlich eine Auswahl treffen.

**Anmeldung:**

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung auf beiliegendem Abschnitt an das Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung in Villigst. Auch wenn Sie sich schon vorab angemeldet haben, **bitten wir um Ausfüllen und Zusenden des beiliegenden Anmeldebogens.**

Sie erhalten Bescheid, ob Sie in den Kurs aufgenommen werden.

Ihre  
Andrea Brandhorst  
H.- Hermann Brandhorst

INSTITUT FÜR AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG  
DER EVANGELISCHEN KIRCHE VON WESTFALEN

## **BIBLIODRAMA GRUNDMODUL**

Fortbildung in Aufbauform für Pfarrerinnen und Pfarrer sowie für Lehrerinnen und Lehrer sowie für andere Interessierte

**6. Kursus 2017 – 2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Bibliodrama ist eine erfahrungsorientierte Arbeitsform im Umgang mit biblischen Texten. Der Text kommt über vielfältige methodische Vorgehensweisen in existentielle Beziehung zu den Teilnehmenden. Körpererfahrung, Bewegung, Elemente der Theaterarbeit, kreatives Gestalten mit Farbe, Ton etc. geschehen im Bedeutungsraum eines biblischen Textes. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen durch diese Arbeitsformen in Kontakt zu den Grunderfahrungen und – aussagen des Textes und werden zur persönlichen Auseinandersetzung mit seiner Botschaft angeregt. Dadurch wird ein tiefes Verstehen der biblischen Überlieferung und ihrer aktuellen Bedeutung möglich.

Bibliodrama integriert:

- Elemente theologischer Arbeit (z.B. historisch-kritische Exegese, tiefenpsychologische, feministische, sozial-geschichtliche Auslegung usw.)
- Umgang mit Methoden der Körpererfahrung und Bewegung
- Gestaltung mit ästhetischen Medien (Klang, Farbe, Szene usw.)

Ziele:

- kennenlernen vielfältiger kreativer Methoden
- neuer bzw. vertiefter Zugang zu biblischen Texten
- Erfahrung der befreienden, heilsamen Dimension des Evangeliums im Kontext einer tragfähigen und solidarischen Gruppe
- Vertiefung der eigenen Spiritualität
- Befähigung zur bibliodramatischen Arbeit im eigenen Praxisfeld

In jeder Kursphase arbeiten wir mit **e i n e m** biblischen Text.

Die mehrtägigen Kursphasen finden in der Regel im **Haus Einschlingen, Bielefeld** statt.

1. Kursphase Termin: 9. – 12. Februar 2017

Thematischer Schwerpunkt: Bilanz und Perspektiven der eigenen (gemeinde- u. schulpädagogischen) Praxis.

2. Kursphase Termin: 15. – 19. Juli 2017 (Beginn der Sommerferien in NRW)

Thematischer Schwerpunkt: Selbsterfahrung und Auseinandersetzung mit eigenen Stärken und Schwächen.

3. Kursphase Termin: Do. - So. Februar 2018

Thematischer Schwerpunkt: Die Frage nach Gott vor dem Hintergrund der eigenen Biographie.

4. Kursphase Termin: 14. -18. Juli 2018 (Beginn der Sommerferien in NRW)

Thematischer Schwerpunkt: Die gesellschaftspolitische Dimension des Evangeliums.

5. Kursphase (1,5 Tage) Herbst 2018

Abschlusskolloquium und Übergabe der Zertifikate

Zwischen der 1. und 5. Kursphase liegen 4 Supervisionstage (Termin noch offen). An diesen Tagen wird die Praxis des Bibliodramas im eigenen Arbeitsfeld geplant, erprobt und reflektiert.

In einer schriftliche Ausarbeitung gegen Ende des Kurses werden die eigenen Erfahrungen mit dem Einsatz bibliodramatischer Elemente in der Gemeinde/Schule reflektiert.

Die Teilnahme an den fünf Kursabschnitten und an den Supervisionstagen ist verbindlich.